

NIEDERSCHRIFT

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Salem

Sitzungstermin: Donnerstag, 25.04.2013

Sitzungsbeginn: 20:30 Uhr

Sitzungsende: 23:00 Uhr

Ort, Raum: im Gemeinschafts-/Feuerwehrhaus in Dargow

Anwesend

Mitglieder

Herbert Schmidt	Bürgermeister	
Jens Timm	2. stv. Bürgermeister	
Thomas Daberkow	Gemeindevertreter	bis 21:25 Uhr, TOP 5
Manfred Martens	Gemeindevertreter	
Kerstin Warncke	Gemeindevertreterin	
Uwe Weidemann	Gemeindevertreter	

Ferner anwesend

Marcus Ratje	Ordnungsamtsleiter, Amt Lauenburgische Seen, zugleich als Protokollführer
--------------	---

Abwesend

Mitglieder

Jürgen Kaiser	1. stv. Bürgermeister
Wolfgang Lück	Gemeindevertreter
Peter-Henning von Zitzewitz	Gemeindevertreter

Die Mitglieder der Gemeindevertretung der Gemeinde Salem wurden unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen.

Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung wurden öffentlich bekannt gemacht.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung
3. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 19.03.2013
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde
6. Sirenenanlage - neuer Standort
7. Scheune Salem - aktueller Stand
8. Gemeindezentrum Salem - aktueller Stand
9. Betonblumenkübel - Rückbau

Nichtöffentlicher Teil:

10. Pachtangelegenheiten
11. Grundstücksangelegenheiten

Öffentlicher Teil:

12. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefassten Beschlüsse
13. Mitteilungen und Anregungen

Protokoll:

Öffentlicher Teil:

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Bürgermeister Schmidt eröffnet die heutige Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest.

TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Herr Bürgermeister Schmidt beantragt, die TOP's 10 „Pachtangelegenheiten“ und 11 „Grundstücksangelegenheiten“ in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung fasst den Beschluss, die TOP's 10 „Pachtangelegenheiten“ und 11 „Grundstücksangelegenheiten“ in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	9
Davon anwesend:	6
Gem. § 22 GO ausgeschlossen:	0
Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

TOP 3 Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 19.03.2013

Die Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 19.03.2013 hat allen Mitgliedern der Gemeindevertretung form- und fristgerecht vorgelegen. Änderungs- bzw. Ergänzungswünsche zum Inhalt der Niederschrift werden nicht vorgetragen; somit entfällt eine Beschlussfassung.

TOP 4 Bericht des Bürgermeisters

In seinem Bericht geht Herr Bürgermeister Schmidt auf folgende Punkte ein:

- Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Salem am 19.03.2013 gefassten Beschlüsse
- Verkehrsregelnde Maßnahmen aufgrund von Straßenschäden
- Maibaumaufstellen am 01.05.2013
- Sitzung des Breitbandausschusses des Amtes Lauenburgische Seen am 25.04.2013
- Fundhunde in Salem

TOP 5 Einwohnerfragestunde

- 5.1** Es wird eine Frage nach der Lage der im Bereich des derzeitigen Feuerwehrgerätehauses verkauften Fläche gestellt. Herr Bürgermeister Schmidt erläutert anhand eines Vermessungsplanes die betroffene Fläche im Bereich der Zufahrt zum derzeitigen Feuerwehrgerätehaus. Die Zuwegung zum See / Seewanderweg bleibt in jedem Falle erhalten.
- 5.2** Es wird die Frage gestellt, ob der Fußweg verkauft wurde. Seitens Herrn Bürgermeister Schmidt wird mitgeteilt, dass der öffentliche Gehweg erhalten bleibt. Ein Verkauf des Fußweges ist nicht erfolgt.
- 5.3** Diverse Fragen zur technischen Ausstattung und zur Gebäudeunterhaltung werden von Herrn Bürgermeister Schmidt umfassend beantwortet.
- 5.4** Auf die Frage nach dem Nutzungskonzept für das neue Gemeindezentrum antwortet Herr Bürgermeister Schmidt ausführlich. In seinen Ausführungen geht er umfassend auf die Beratungen im Jahre 2010 hinsichtlich des Erwerbs des Lindenhofes und die damit verbundenen Analysen zur Ermittlung des Raumbedarfs und der beabsichtigten Nutzungen ein. Weiterhin geht er auf den seinerzeit durchgeführten Architektenwettbewerb, die nunmehr gewählte äußerliche Erscheinung des Gemeindezentrums und die anstehende Vermietung und Verpachtung von Teilbereichen des Gemeindezentrums ein. Weiterhin appelliert er an eine gerechte Diskussion und Berichterstattung in den Medien, speziell im Hinblick auf die ehrenamtliche Tätigkeit der Gemeindevertreter.
Es ergeht eine rege Diskussion im Sitzungsraum.

- 5.5 Auf die Frage nach dem „Ausverkauf“ gemeindlicher Grundstücke teilt Herr Bürgermeister Schmidt mit, dass mit dem Seehofgrundstück eine Fläche von ca. 3.500 m² verkauft und mit dem Lindenhofgrundstück eine ca. 5.000 m² Fläche angekauft wurde.

TOP 6 Sirenenanlage - neuer Standort

Herr Bürgermeister Schmidt berichtet ausführlich darüber, dass der Standort der Feuerwehresirene vom Privatgrundstück der Familie Daberkow, Seestraße 27, auf eine öffentliche Fläche, z.B. am neuen Feuerwehrgerätehaus, verlegt werden soll. Hierzu liegt ein Angebot der Fa. Hörmann, Stade, mit einem Kostenvolumen in Höhe von 4.676,70 € vor. Damit die Sirene in allen Bereichen der Gemeinde Salem zu hören ist, ist es erforderlich, einen ca. 13,50 m hohen Telemast aufzustellen. Weiterhin muss ein Stromanschluss vorhanden sein. Am neuen Feuerwehrgerätehaus wären alle Voraussetzungen erfüllt.

Es ergeht eine rege Diskussion über den neuen Standort der Sirenenanlage.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung fasst den Beschluss, kurzfristig die Standortsuche für die Feuerwehresirene in Salem aufzunehmen. Sollte kein weiterer Standort als am neuen Feuerwehrgerätehaus möglich sein, ist die Sirene am neuen Feuerwehrgerätehaus gemäß Angebot der Fa. Hörmann, Stade, vom 09.04.2013 mit einem 13,50 m hohen Telemast aufzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	9
Davon anwesend:	5
Gem. § 22 GO ausgeschlossen:	0
Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

TOP 7 Scheune Salem - aktueller Stand

Herr Bürgermeister Schmidt berichtet ausführlich über den aktuellen Sachstand hinsichtlich der Sanierung der denkmalgeschützten Scheune auf dem ehemaligen Lindenhofgrundstück in Salem. In seinem Bericht geht er auf die aktuelle Spendenhöhe (107.000,00 €) und das Verfahren mit der Bauaufsichts- und Denkmalschutzbehörde ein.

Im Rahmen eines Abstimmungsgesprächs für die denkmalschutzrechtliche Genehmigung der Scheunensanierung wurden Details zur Dacheindeckung (Trapezprofilblech in Anthrazit), zur Giebelausgestaltung, zur Anordnung von Fenstern auf der Seeseite, zur Sanierung der Tore und zur Beschaffenheit des Fußbodens festgelegt.

Herr Bürgermeister Schmidt teilt weiterhin mit, dass hinsichtlich der Nutzung der Scheune ein Fahrradabstellplatz, eine Tischtennisplatte, ein allgemeiner Remisenersatz oder auch eine Sommerscheune für Nutzungen aller Art denkbar seien.

Die Gemeindevertretung nimmt die Ausführungen des Bürgermeisters zur Kenntnis.

TOP 8 Gemeindezentrum Salem - aktueller Stand

Herr Bürgermeister Schmidt berichtet ausführlich über den aktuellen Sachstand hinsichtlich des Baufortschrittes, des Kostenrahmens, der Gestaltung der Außenanlagen und den weite-

ren zeitlichen Ablauf im Rahmen der Errichtung des Gemeindezentrums in Salem. Weiterhin geht er insbesondere auf die Auswahl der Stühle und der Tische ein.

Seitens der Gemeindevertretung wird die Auswahl der Stühle und Tische zustimmend zur Kenntnis genommen.

Die Gemeindevertretung nimmt die Ausführungen des Bürgermeisters zur Kenntnis.

TOP 9 Betonblumenkübel - Rückbau

Herr Bürgermeister Schmidt erläutert, dass die diversen Betonkübel auf den Gemeindestraßen nicht mehr zeitgemäß sind und auch teilweise keine Nutzung mehr haben (Dorotheenhofer Weg). Er stellt den Antrag, die Betonkübel zu entfernen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung fasst folgenden Beschluss:

Die Betonkübel werden sukzessive (nach Ende der Pflanzzeit) im Laufe des Jahres 2013 entfernt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	9
Davon anwesend:	5
Gem. § 22 GO ausgeschlossen:	0
Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Nichtöffentlicher Teil:

TOP 10 Pachtangelegenheiten

TOP 11 Grundstücksangelegenheiten

Öffentlicher Teil:

TOP 12 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefassten Beschlüsse

Herr Bürgermeister Schmidt gibt bekannt, dass im nichtöffentlichen Teil der Sitzung folgender Beschluss gefasst wurde:

„Der Bürgermeister wird ermächtigt, den der Niederschrift beigefügten Pachtvertrag hinsichtlich des Bistros nebst Nebenräumen und den Fremdenzimmern im Bereich des Dorfgemeinschaftshauses in Salem nach Prüfung und Einarbeitung der vorgetragenen Anregungen hinsichtlich der Anpassung des Nutzungsentgeltes, dem Begehungsrecht der Gemeinde, dem Hinweis auf Abschluss von Wartungsverträgen und der Möglichkeit des externen Caterings bei Veranstaltungen abzuschließen.

TOP 13 Mitteilungen und Anregungen

13.1 Herr Bürgermeister Schmidt teilt mit, dass das geplante Maifeuer aus Gründen des Brandschutzes und der allgemeinen Gefahrenabwehr nicht abgebrannt werden darf.

13.2 Herr Bürgermeister Schmidt teilt mit, dass die konstituierende Sitzung der Gemeindevertretung nach der Kommunalwahl 2013 am Donnerstag, 27.06.2013, im neuen Gemeindezentrum in Salem stattfinden wird.

Bürgermeister

Protokollführer